

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's)

Vertragliches

Der Verein Unter Segel e.V. (eingetragener Verein) führt Kurse nach der bei Vertragsabschluss gültigen Kursbeschreibung durch. Die Teilnahme am Unterricht beschränkt sich auf die übliche, in der Kursbeschreibung genannte Kurzdauer. Der Teilnahmevertrag bedarf nicht der Schriftform, er kann sowohl elektronisch über Internet/E-Mail als auch mündlich geschlossen werden.

Die Anmeldung ist für den Teilnehmer verbindlich, der Vertrag kommt mit der Bestätigung durch den Verein zu Stande.

Vertragliches; die verbindliche Anmeldung muss spätestens 5 Banktage vor dem Unterrichtstag erfolgen. Kursgebühr; bei kurzfristiger Buchung spätestens 3 Banktage vor dem Kursbeginn fällig.

Haftung; 5 Absatz; auf eventuellen persönlichen gesundheitlichen Risiken hat er vor Vertragsabschluss hinzuweisen.

Kursgebühr

Die Kursgebühr ist 14 Tage nach Buchung, bei kurzfristiger Buchung spätestens bei Kursbeginn, fällig. Eine Verhinderung oder ein etwaiger Rücktritt vom Kursus entbindet nicht von der Verpflichtung zur Zahlung, auch eine teilweise Rückerstattung ist ausgeschlossen. Alle Ansprüche des Bewerbers auf nicht genutzte Segel- und Unterrichtsstunden erlöschen am 01. Juni des auf das Anmeldejahr folgenden Jahres. Die genannten Kursgebühren enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Die genannten Kursgebühren enthalten weder Prüfungsgebühren noch Lehrmittel, sofern die Kursbeschreibung nicht etwas Abweichendes enthält.

Haftung

Sollten ein vereinbarter Lehrgang oder eine andere Ausbildungsleistung aus Gründen, die der Teilnehmer nicht zu verantworten hat, nicht zu Stande kommen (z.B. Nichterreichen eine Mindestteilnehmerzahl), so hat er Anspruch auf Rückzahlung der bereits gezahlten Gebühren. Weitere Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf Erstattung von Kursgebühren, wenn bei Kursen, die auf eine Prüfung vorbereiten, der angestrebte Abschluss nicht erreicht wird.

Der Teilnehmer haftet für durch ihn schuldhaft verursachte Schäden.

Der Verein Unter Segeln e.V. ist haftpflichtversichert und nur für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung seitens des Vereins oder eines Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Vereins beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Vereins oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Vereins beruhen. Die Haftung des Vereins umfasst den Rahmen der abgeschlossenen Versicherung, Eine weitergehende Haftung wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Für persönliches Eigentum des Teilnehmers kann keine Haftung übernommen werden. Die Teilnahme an der praktischen Ausbildung erfolgt auf eigene Gefahr. Der Teilnehmer verpflichtet sich, den Anweisungen des Ausbilders unbedingt Folge zu leisten. Der Teilnehmer erklärt, körperlich und organisch gesund zu sein und mindestens 15 Minuten im tiefen Wasser schwimmen zu können. Auf eventuelle persönliche gesundheitliche Risiken hat er vor Vertragsabschluss hinzuweise, im Zweifelsfall sollte der Teilnehmer im Vorfeld einen Arzt konsultieren. Für Folgen aus persönlichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen haftet der Verein nicht. Der Abschluss einer Haftpflicht- und Unfallversicherung wird dringend empfohlen.

Schwimmwesten werden den Schülern auf Verlangen kostenlos gestellt.

Sonstiges

Die Kursunterlagen des Vereins sowie die von dem Verein erstellten Online-Inhalte und Medien sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung oder die Weitergabe an Dritte ohne ausdrückliche Genehmigung des Vereins ist nicht gestattet.

Die unrechtmäßige Nutzung der Kursunterlagen des Vereins sowie der vom Verein erstellten Online-Inhalte und Medien ist ebenfalls nicht gestattet.

Die durch den Verein beauftragten Ausbilder sind nicht berechtigt, Erklärungen im Namen des Vereins abzugeben.

Segel-Törns/Motor-Törns

Für Törns gelten die Ergänzenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Segeltörns.

Voraussetzungen in der Person des Törn-Teilnehmers

Die Segeltörns sind sportliche Veranstaltungen. Der Teilnehmer erklärt, gesundheitlich in der Lage zu sein, an einem Segeltörn teilzunehmen. Er ist ein sicherer Schwimmer oder wird dem Verein eine andere Mitteilung machen.

Er nimmt an allen Schiffsmanövern und den auf Yachten üblichen Bordarbeiten nach bestem Können teil. Bei schweren Verstößen gegen seemannische Gepflogenheiten, die die Sicherheit an Bord gefährden, kann der Skipper den Törn-Teilnehmer von Bord verweisen.

Haftung

Der Skipper und der Verein haften, soweit Versicherungen dem Grund und der Höhe nach eintreten. Eine darüberhinausgehende Haftung ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer zusätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruht, dies gilt auch für Schäden aus der Verletzung von Pflichten bei den Vertragsverhandlungen. Eine Haftung für abhandengekommene, beschädigte oder zerstörte Gegenstände der Teilnehmer besteht nicht.

Törn-Durchführung

Der Verein Unter Segeln e.V. ist berechtigt, von der Törn-Buchung zurückzutreten, wenn dessen Durchführung durch besondere Umstände unmöglich wird. Solche Umstände sind insbesondere die fehlende Einsatzbereitschaft der Segelyacht und das Nichterreichen der Teilnehmerzahl, die zur sicheren Führung der Yacht notwendig ist. Ansprüche gegen den Verein, die über die Rückzahlung der Törn-Gebühr hinausgehen, sind ausgeschlossen soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Vereins beruhen.

Das Vorgesehene Törn-Programm kann von dem Verein oder dem Skipper aus sicherheitsrelevanten Gründen geändert werden. Als Kriterium hierfür kommen Witterungseinflüsse und die Leistungsfähigkeit von Schiff und Crew in Betracht. Hierüber entscheidet der Skipper und / oder der Verein eigenverantwortlich und selbstständig.

Bei vermittelten Segel-Törns gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters.